

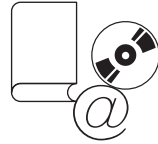
VOM EXPOSÉ

Zur Anmeldung des Bachelors muss ein zweiseitiges Exposé zum Thema und zur Herangehensweise sowie zum theoretischen Teil verfasst werden.

Mit der Anmeldung wird das unterschriebene Exposé zusammen mit einem Zeitplan eingereicht.

Die Zulassung zum BA erfolgt, wenn bis zur Nachfrist 210 LP erreicht sind.

ZUM ABSCHLUSS



PORTFOLIO
EINREICHEN ALS

- PDF
- MAPPE
- INTERNETSEITE

Das Portfolio dient zur Übersicht der während des Studiums angefertigten Arbeiten und Entwicklungsprozessen und wird den BetreuerInnen mit dem Exposé vorgestellt.

PRÜFERINNEN FESTLEGEN



min. 2 ProfessorInnen (Entwurf, Fachgebiete)

Mit den PrüferInnen werden Inhalte und Herangehensweise für die Bachelorarbeit besprochen. Als Gesprächsgrundlage dienen Exposé-Skizze und Portfolio.

Die PrüferInnen sind das Betreuer-Team, welches die BA-Arbeit betreut und bewertet. Externe BA-BetreuerInnen müssen beim Prüfungsausschuss beantragt werden.



EXPOSÉ (2 SEITEN)

- THEMA
- HERANGEHENSWEISE
- THEORIE
- MÜNDLICHE PRÜFUNG

Dieses Exposé muss 14 Tage vor Anmeldeschluss bei dem gewünschten PrüferInnen zur Unterzeichnung vorgelegt werden. Bis zur endgültigen Anmeldung können Überarbeitungen des Exposés verfasst werden. Zur Anmeldung müssen alle PrüferInnen für die jeweilige Betreuung unterschrieben haben.

MÜNDLICHE PRÜFUNGEN



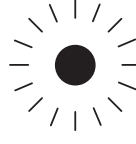
Für zwei Prüfungen in zwei unterschiedlichen Fachgebieten: Theorie, Technologie, Designmethoden, Kunst&Design; min. ein(e) Professor(in), jedes Prüfungsgespräch 30 min; s. auch Liste der Prüfungsberechtigten



DOKUMENTE

- HIS (210 LP)
- ZULASSUNGSANTRAG
- EXPOSÉ
- (INKL. UNTERSCHRIFTEN)

Das IPA genehmigt den Start, wenn alle Leistungsnachweise bis zur Nachfrist (s. Langzeitterminliste vom PA) erreicht wurden, das Exposé unterschrieben und der Zulassungsantrag (im HIS) fristgerecht eingereicht wurden. Die Eintragung fehlender Leistungspunkte rechtzeitig mit Modulbeauftragten und dem Prüfungsausschuss klären.



ENTWURFS- UND RECHERCHEPHASE

- PRAKTISCHER ARBEITSPROZESS IM ZUSAMMENSPIEL MIT DER THEORIE UND RECHERCHE

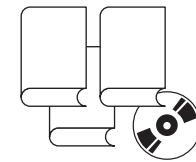
- VORBEREITUNG DER MÜNDLICHEN PRÜFUNGEN

- TEILNAHME AN DEN BA-KOLLOQUIEN

MÜNDLICHE PRÜFUNGEN

- ZWEI PRÜFUNGS- GESPRÄCHE AUS DEM BEREICH DER FACHGEBIETE (Kunst & Design, Technologie, Theorie, Design-Wissenschaft)

Zwei halbstündige Prüfungsgespräche aus dem Bereich der Fachgebiete (mündliche Prüfungen) finden statt. Zur Vorbereitung dienen das Kolloquium und die Sprechstunden der PrüferInnen.



DOKUMENTATION

- 3 GEDRUCKTE EXEMPLARE
- DIGITALER ORDNER (BILDER, TEXT)
- ERKLÄRUNG

Die Dokumentation umfasst eine ausführliche Darstellung:

- a) der theoretischen Reflexionen zum gewählten Thema inklusive Literaturangaben und Bildnachweis
- b) des Entwurfsprozesses, der gestalterisch-praktischen sowie der technologischen Aspekte
- c) ein digitaler Ordner (Upload) mit druckfähigen Fotos und Kurztext (800 Zeichen inkl. Leerzeichen) in Deutsch und Englisch
- d) eine unterschriebene Erklärung zur Bestätigung der selbständigen Verfassung der Dokumentation

ABSCHLUSSPRÄSENTATION

- PRÄSENTATION DES ENTWURFS MIT VORTRAG ZUM THEORETISCHEN TEIL